

HO | Märklin

Städteschnellzug der SBB

Kurz vor Weihnachten und somit gerade rechtzeitig zum Ende des Jubiläumsjahres «50 Jahre Swiss Express» hat Märklin das erste Wagenset sowie die passende Re 4/4^{II} 11141 an den Fachhandel ausgeliefert. Dem Modell der dem Depot Zürich zugeteilten Lokomotive hat Märklin einen neu konstruierten Scherenpantografen spendiert, der wahlweise mit einer breiten oder schmalen Wippe versehen werden kann. Erstmals hat Märklin auch die automatische Kupplung im Modell nachgebildet. Die unter der Artikelnummer 38420 erhältliche Lokomotive wird für die Epoche IV im Betriebszustand ab 1975 angeboten und ist ab Werk mit einem mfx+-Decoder ausgestattet.

Hauptaugenmerk dürfte für viele Modellbahner der Epoche IV aber sicherlich auf den neu konstruierten Swiss-Express-Personenwagen des Typs EW III liegen (Art.-Nr. 42190). Das vierteilige orange-steingraue Grundset beinhaltet zwei Grossraumwagen zweiter Klasse (B 34 015/B 34 013), einen Speisewagen (WR 34 005) sowie den Halbgepäckwagen (AD 34 004). Alle Wagen tragen aufgedruckte Routen tafeln des Städteschnellzugs Genève-Lausanne-Bern-Zürich und auf einer zweiten Tafel die entsprechenden Wagennummern. Die Stromaufnahme für die Innenbeleuchtung erfolgt über einen Schleifer unter dem Speisewagen. Strom führende Kupplungen verteilen diesen auf die übrigen Wagen. Zusätzlich verbaute Pufferkondensatoren sorgen in jedem Wagen für eine flackerfreie Fahrt über kurze stromlose Stellen.

Noch im Januar soll das Set mit den beiden Sputnik-Adapterwagen (Art.-Nr. 46850) folgen. Für Februar ist die zweiteilige Er-

gänzungspackung (Art.-Nr. 42191) geplant. Märklin-Modellbahner, die ihren SBB-Städteschnellzug auf die komplette Länge von 14 Wagen bringen möchten, benötigen fünf

der Ergänzungspackungen. Mehr zum Göppinger Swiss Express in der LOKI 3|2026.

Erhältlich im Fachhandel.

